B13

Bewerbung

Initiator*innen: Jasper Hahn (KV Steglitz-Zehlendorf)

Titel: **Jasper Hahn**

Foto



Angaben

Alter: 22

Kreisverband: Steglitz-Zehlendorf

Selbstvorstellung

Ihr Lieben,

ganz ehrlich, manchmal fühlt sich politisch alles gerade richtig scheiße an. Die AfD fährt einen Erfolg nach dem anderen ein. Gleichzeitig kürzt Merz den Sozialstaat immer weiter und treibt damit viele Menschen in noch größere Existenzängste. Und die Klimakrise, die es ja irgendwie auch noch gibt, wird immer schlimmer.

Und gerade weil unsere Welt gerade so voller Krisen ist, müssen wir uns dagegen organisieren. Denn gegen die Krisen können wir nur gemeinsam kämpfen.

Für starke Kämpfe, braucht es starke Kreisverbände

Unser gemeinsamer Kampf beginnt in den Kreisverbänden. Hier standen wir im letzten Jahr so oft auf der Straße und haben gemeinsam dafür gekämpft, dass Klara, Elina und Bogusz sich jetzt im Parlament für konsequent linke Politik einsetzen können. Hier haben wir uns gemeinsam zur nächsten Demo aufgemacht. Doch bei all dem Krisen, fängt unser gemeinsamer Kampf oft erstmal dabei an, nicht zu verzweifeln angesichts all der schlimmen Ereignisse in der Welt.

Gerade in den Momenten von Hoffnungslosigkeit und Aussichtslosigkeit helfen mir die wöchentlichen Treffen meines Kreisverbandes. Denn hier kann man Frust teilen und gemeinsam neue Hoffnung schöpfen. Dieser Zusammenhalt ist die Grundlage dafür, gemeinsam für eine bessere Welt zu kämpfen. Deswegen möchte ich weiter alles daran setzen, unsere Kreisverbände zu stärken. Denn sie stehen im Zentrum unserer Arbeit als GRÜNE JUGEND.

Dafür möchte ich im nächsten Jahr ein Bildungscamp organisieren, bei dem wir uns sowohl über die konkreten Skills für unsere politische Arbeit austauschen, als auch über unsere gemeinsame politische Strategie. Doch vor allem möchte ich einen Ort schaffen, der etwas noch viel wichtigeres schafft: einen Zusammenhalt untereinander.

Gemeinsam kämpfen braucht Zusammenhalt

Denn erst ein Zusammenhalt untereinander ermöglicht es uns, auch gemeinsam für eine bessere Welt zu kämpfen. Diesen Zusammenhalt möchte ich in den ganzen Verband tragen. Dazu möchte ich wieder richtig gute Veranstaltungen organisieren: egal ob die Landesmitgliederversammlungen, die KV-LaVo-Treffen oder der Verbandstag.

Doch es reicht nicht, wenn wir gemeinsam *für* alle kämpfen. Wir müssen auch tatsächlich gemeinsam *mit* allen kämpfen. Als GRÜNE JUGEND müssen wir deshalb ein Ort sein, der alle neuen Menschen willkommen heißt. Ob Menschen nach dem ersten Mal langfristig bei uns aktiv werden oder nicht wiederkommen, entscheidet sich jede Woche wieder in den Treffen der Kreisverbände. Wenn wir als GRÜNE JUGEND einen sozialen Ort bieten, bleiben Menschen und entscheiden sich, gemeinsam mit uns für eine bessere Welt zu kämpfen. Deshalb möchte ich Bildungsangebote dazu organisieren, wie Kreisverbände Interessierte und Neumitglieder gut einbinden können und ihnen niedrigschwellige Möglichkeiten für politische Wirksamkeit geben können.

Die Krisen verstehen, um sie zu bekämpfen

Wenn wir alle die Krisen alleine betrachten, fühlen sie sich wahnsinnig überfordernd und unüberwindbar an. Die Wahrheit ist aber, dass hinter all den Krisen vor allem eine Ursache steht: der Kapitalismus. Nur wenn wir

das System als Ursache der Krisen verstehen, können wir sie gemeinsam bekämpfen. Daher ist der erste Schritt Bildungsarbeit, das zeichnet uns als GRÜNE JUGEND aus.

Doch Bildungsarbeit ist kein Selbstzweck, Bildungsarbeit muss immer mit unserer politischen Praxis verbunden sein. Ich möchte deshalb gerade zu den Themen Bildungsarbeit machen, zu denen wir anschließend politische Aktionen machen – etwa indem wir Demos, wie den 1. Mai, mit Bildungsangeboten zu Arbeitskämpfen verbinden. Gleichzeitig möchte ich Bildungsangebote schaffen, die Diskussion zu konkreten Möglichkeiten politischer Aktionen eröffnen.

Beim Verbandstag haben wir genau das bereits gemacht. Wir haben uns mit unseren Bündnispartner*innen dazu gebildet und ausgetauscht, welche Aktionen es im nächsten Jahr braucht. Das möchte ich auf Landesebene mit vielen weiteren spannenden Veranstaltungen und Workshops fortsetzen. Genauso möchte ich aber auch den Kreisverbänden die Skills für gute Bildungsarbeit mit auf dem Weg geben: für eine Bildungsarbeit, die niedrigschwellig, verständlich und stets verbunden mit unserer politischen Praxis ist – und nicht zu letzte eine Bildungsarbeit, die konsequent die Klassenfrage stellt.

Über mich

Ich bin 2020 vor allem durch die Klimakrise zur GRÜNEN JUGEND gekommen. Seit ich vor vier Jahren fürs Studium von Schleswig-Holstein nach Berlin gezogen bin, bin ich in der GRÜNEN JUGEND Steglitz-Zehlendorf aktiv. Dort war ich von 2024 bis 2025 eineinhalb Jahre im Kreisvorstand. Seit einem Jahr bin ich nun Politische Geschäftsführung im Landesvorstand. Wenn ich mich nicht in der GRÜNEN JUGEND rumtreibe, studiere ich Jura an der HU und höre zeimliche viele Podcasts.

Ich hab richtig Lust auf ein weiteres Jahr gemeinsam mit euch!

Im letzten Jahr im Landesvorstand durfte ich so viele schöne Erfahrungen gemeinsam mit euch machen: Die Organisation von Landesmitgliederversammlungen, KV-LaVo-Treffen und noch vielen weiteren Veranstaltungen, die Zusammenarbeit im Landesvorstand und Landesgeschäftsstelle, aber vor allem der Kontakt mit euch in den Kreisverbänden. Mit jeder Veranstaltung, jedem Besuch im Kreisverband und jedem Gespräch mit Anregung und Kritik habe ich so viel Neues gelernt.

Diese Erfahrung möchte ich jetzt mit in Jahr Zwei nehmen und bewerbe mich deshalb erneut als Politische Geschäftsführung. Ich möchte wieder volle Energie in die Unterstützung von euch als Kreisverbänden stecken, damit wir vor Ort gemeinsam kämpfen können – für Hoffnung in all diesen Krisen!

Ich freu mich schon, euch alle bei der Landesmitgliederversammlung zu sehen.

Liebe Grüße

Euer Jasper

Ich komme gerne mit euch zu meiner Bewerbung (und alles andere) ins Gespräch. Sprecht mich vor Ort bei der Landesmitgliederversammlung an oder schreibt mir auf Signal (@jasperhahn.04) oder Instagram (@jasper__hahn)!